

in „Rahn`s Gasthof“, Beekstr. 9 in 24803 Erfde

siehe Einladung v. 15.03.2013

Unser stellv. Vorsitzende Wolfgang Behrendt (Vors. Hans Truelsen kann wg. schwerer Erkrankung nicht teilnehmen)begrüßt um 9:30 Uhr 27 Kolleginnen und Kollegen, zusätzlich vom Landesvorstand Vors. Jutta Werner, Harald Lill u. Ilona Fitschen. Besonders begrüßt werden als Referent des heutigen Tages RiAG Herr Smoydzin vom AG Schleswig sowie der Bürgermeister der gastgebenden Gemeinde Erfde, Herr Swazinna.

Grußworte der Gäste:

Der Bürgermeister bedankt sich für die heutige Einladung, er stellt kurz seine Zentralgemeinde Erfde vor. Diese hat rd. 2000 EW, ist umgeben durch viel Natur (ETS – Eider-Treene-Sorge Niederung), es werden Schulen vorgehalten, auch die Nahversorgung ist gewährleistet. Herr Swazinna wünscht der Veranstaltung einen erfolgreichen Verlauf.

Die Landesvors. Jutta Werner lobt die gute Zusammenarbeit mit der BZV Flensburg und nennt einige Probleme im IT-Bereich, vieles ist auf einem guten Weg. Harald Lill bedankt sich wie stets auf Plattdeutsch und sieht sich selbst als „Mann mit „Helpersyndrom“. Ilona Fitschen lobt die stets gute Zusammenarbeit mit der BZV Flensburg.

RiAG Herr Smoydzin beginnt nun mit dem angekündigten Schulungsteil: Täter-Opfer-Ausgleich (TOA)

Dazu hier einige zentrale Merkmale wie „Auge um Auge/ Zahn um Zahn“, = Tallionsformel-Vergeltung. Schon zu „Römer Zeiten“ TOA – Sühnezahlungen durch Geld, jede Zeitepoche bringt weitere Entwicklungen, im Mittelalter gab es eine staatliche Ahndung bei aufgespürter und „bewiesener“ Beschuldigung.

Heute: in jedem Stadium des Verfahrens ist immer ein Vergleich möglich durch geeignete Personen wie Vermittler/Mediatoren. Auch können Schmerzensgeldforderungen auch in Sachwerten wie z.B Arbeit geleistet werden.

Eine ausgiebige Diskussion schließt sich dem Bericht des Richters an.

Mit einem herzlichen Dank an den Referenten, ausgesprochen durch unseren stellv. Vorsitzenden, wird der Schulungsabschnitt beendet.

Danach berichtet unser Kollege aus dem Amt Stapelholm, Klaus Maleu, über seine Arbeit als Schiedsmann in dieser Region. Diese ist geprägt durch eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Amt Kropp/Stapelholm und den zugehörigen Gemeinden. Die angetragenen Schiedsfälle werden z.T. auch im Beisein des Stellvertreters Wolfgang Behrendt durchgeführt, in den zurückliegenden Jahren hat sich ein gutes Verhältnis und eine Anerkennung der Schiedspersonen entwickelt. Auch hier hat sich, wie auch in anderen Bezirken zu vermelden, die Zahl der offiziellen Fälle etwas verringert, dafür sind aber die sogenannten „Tür-und Angelfälle“ deutlich mehr geworden.

Ehrung langjähriger Mitglieder: Es werden Schiedsmänner u. Schiedsfrauen für ihre Tätigkeit geehrt:

Für 10 Jahre Schiedsmann erhalten eine Urkunde: Günther-Friedrich Saar, Amt Schafflund und Heinz Schulze, Amt Südangeln;

für 15 Jahre Schiedsmann erhält Reimer Bock, Leck, die Verdienstmedaille in Bronze;

für 20 Jahre Schiedsmann erhalten Herbert Hoffmann, Bredstedt und Klaus Fleet, Amt Pellworm eine Verdienstmedaille in Bronze;

Für 20 Jahre Schiedsmann/Schiedsfrau erhalten Ute Volquardsen, Reußenköge, Boy-Ketel Brodersen, Reußenköge und Dieter Jannsen, Leck, die Verdienstmedaille in Silber;
für 25 Jahre Schiedsmann erhält Hermann Bauer, Amt Arensharde, eine Verdienstmedaille in Silber und Wolfgang Behrendt, Amt Kropp, eine Treuemedaille in Silber.
Alle Auszeichnungen werden durch unsere Landesvorsitzende Jutta Werner überreicht, leider sind nicht alle Geehrten anwesend.

Ein gemeinsames Mittagessen im Tagungslokal, alles schmeckt vorzüglich, beschließt den Vormittag.

Der Nachmittag beginnt mit einer durch die Gemeinde Erfde gesponserte Bus-Rundfahrt durch die zahlreichen Ortschaften der ETS. Ein versierter Reiseleiter begleitet uns auf der weiten Rundtour, er berichtet fast „zu jedem Dorf und zu den Häusern“ umfangreiche Erzählungen. Insbesondere zeichnet sich dieses Landschaftsbild durch viele Wasserflächen, naturnah bewirtschaftete landwirtschaftliche Höfe und die zahlreichen Storchennester insbesondere in Bergenhusen aus.

Mit etwas Verspätung beginnt dann unsere eigentliche Jahresmitgliederversammlung.

Tagesordnung: 1. Eröffnung, Feststellung der Beschlußfähigkeit und Genehmigung der TO

2. Genehmigung des Protokolls der letztjährigen Versammlung am 21. April 2012

3. Bericht unseres stellv. Vorsitzenden

4. Bericht aus dem Landesvorstand

5. Kassenbericht

6. Aussprache zu den vorgenannten TOP

7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastungserteilung

8. Wahlen: a. 1. Vorsitzender /Vorsitzende (Neuwahl)

b. stellv. Vors./Vorsitzende (Neuwahl)

c. BeisitzerIn für AG Flensburg (Wiederwahl mögl.)

d. BeisitzerIn für AG Schleswig (Wiederwahl mögl.)

e. Wahl eines/r PC/Formular – Schulungs- Leiters/Leiterin

f. Wahl eines/einer IT-Beauftragten

9. Verschiedenes und Schlußwort

TOP 1: Unser stellv. Vorsitzende Wolfgang Behrendt eröffnet die Sitzung, er stellt die heutige Beschlußfähigkeit fest und bittet um Genehmigung der Tagesordnung, es erhebt sich kein Widerspruch. Danach bittet er die Versammlung sich von den Plätzen zu erheben und unserem verstorbenen Kollegen Albert Andresen vom Amt Geltinger Bucht zu gedenken. Mit einer Gedenkminute erinnern wir uns an ihn, er war viele Jahre auch Beisitzer in unseren Reihen.

TOP 2: Das Protokoll der letzten Versammlung am 21.04.2012 auf Nordstrand wird **einstimmig** angenommen.

TOP 3: Wolfgang Behrendt berichtet ausführlich über die Aktivitäten innerhalb unserer Bezirksvereinigung. Es haben 2 Vorstandssitzungen und 4 Bezirksschulungen (je 1 mit Herrn Sticken und Herrn Niehaus) stattgefunden, auch 1 PC-Schulung ist gut angenommen worden. Der „Runde Tisch“ ist nach wie vor beliebt. Auch im kommenden Jahr werden die Schulungen wieder angeboten, in Tarp in einem neuen Tagungslokal, evtl. werden wir auch in Breklum wechseln. Sämtliche Zusammenkünfte waren wieder recht erfolgreich, die Zusammenarbeit und Mitarbeit unter den Kollegen und Kolleginnen ist sehr gut.

TOP 4: Aus dem Landesvorstand berichtet kurz die Vorsitzende Jutta Werner, im Anschluß an unsere Versammlung wird der Landesausschuß tagen.

TOP 5: Kassenbericht Unser Schatzmeister Lorenz Paas trägt den Kassenbericht 2012 vor. Dieser schließt mit Einnahmen in Höhe von 5.923,00 Euro und Ausgaben in Höhe von 7.602,37 Euro ab, sodass sich ein Minus von 1.679,37 € ergibt. Dank unserer Rücklagen kommen wir mit „unserem Geld“ noch gut zurecht. Vermehrte Ausgaben sind zudem nur alle 4 Jahre zu erwarten (Bundesvertreter-Versammlung erst wieder 2016, u.a.). Eine Erhöhung der Schulungsgebühren ist z.Z. noch nicht notwendig.

TOP 6: Es werden keine Wortmeldungen vorgebracht.

TOP 7: Der Kassenprüfer Kollege Bahrenfuß berichtet über die mit Kollegen Nommels am 13.04.2013 durchgeführte Kassenprüfung. Es haben sich keine Beanstandungen ergeben, alles sei nachvollziehbar dargestellt worden. Kollege Bahrenfuß bittet die Versammlung um Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstands, bei 7 Enthaltungen wird **mehrheitlich** zugestimmt.

TOP 8: Kollege W. Behrendt wird als Wahlleiter vorgeschlagen, dieser Vorschlag wird angenommen.

- a. Christian Carstensen wird zum 1. Vorsitzenden vorgeschlagen und einstimmig gewählt.
 - b. Uwe Christiansen wird als stellv. Vorsitzender vorgeschlagen und einstimmig gewählt.
 - c. Bernd Feddersen wird einstimmig zum Beisitzer für den Bereich AG Flensburg wiedergewählt.
 - d. Klaus Maleu wird einstimmig zum Beisitzer für den Bereich AG Schleswig wiedergewählt.
- Aufgrund der Wahl des bisherigen Beisitzers für das AG Niebüll, U. Christiansen, zum stellv. Vors., wird Kollege Peter Chr. Christiansen zum Nachfolger vorgeschlagen und bei einer Nein-Stimme mehrheitlich gewählt.
- e. Wolfgang Behrendt wird ebenfalls einstimmig zum PC/Formular-Schulungsleiter wiedergewählt.
 - f. Wolfgang Vetter wird einstimmig zum neuen IT-Beauftragten gewählt, damit ist diese Position nach langer Zeit wieder mit einem Kollegen aus unseren Reihen besetzt.
- Alle Wahlvorgänge werden in **offener Wahl** durchgeführt.

TOP 9: Verschiedenes und Schlußwort

Die Versammlung stimmt einmütig zu, dass unser Kollege Wolfgang Behrendt aufgrund seiner jahrelangen Mitarbeit im Vorstand als 1. Stellvertreter und sein Engagement bei der PC-Schulung zum **Ehrenvorstandsmitglied** ernannt wird. Nach Überreichung der Urkunde bedankt sich Wolfgang ganz herzlich für die Auszeichnung.

Unser schwer erkrankte, nun ausgeschiedene 1. Vors. Hans Truelsen, hatte sich im Vorfeld unserer JMVS dazu entschieden, nicht wieder zu kandidieren. Unter großem Beifall aller Kollegen und Kolleginnen ernennen wir **Hans Truelsen** zum **Ehrenvorsitzenden**, diese hohe Auszeichnung werden wir vom Vorstand ihm in seinem Zuhause in Ellund in den nächsten Tagen persönlich überreichen, alle wünschen ihm eine gute Genesung.

Die Kollegen Peter Martinen und Hans Vahlbruch erinnern an die im Kassenbericht dargestellten hohen Ausgaben für Porto und regen deshalb an, die Einladungen zukünftig per E-Mail zu versenden, dadurch könnten viele Kosten eingespart werden. Der 1. Vorsitzende und der IT-Beauftragte sagen zu, dass sie diesen Vorschlag umsetzen werden.

Auf die Frage: wo sollen wir im nächsten Jahr unsere Versammlung durchführen, macht unser Kollege Dieter Paape vom Amt Föhr-Amrum den Vorschlag, einmal die Insel Föhr zu besuchen.

Mit einem herzlichen Dank für den harmonische Verlauf der Versammlung, den Gästen, Akteuren und Gastgebern für die umfangreichen Vorbereitungen und guten Wünschen an die Kollegen und Kolleginnen für erfolgreiche Schlichtungsverhandlungen wird die Jahresmitgliederversammlung 2013 durch den Vorsitzenden geschlossen.

Ende der Jahresmitgliederversammlung 2013: 16:15 Uhr !

Protokollführung: Christian Carstensen